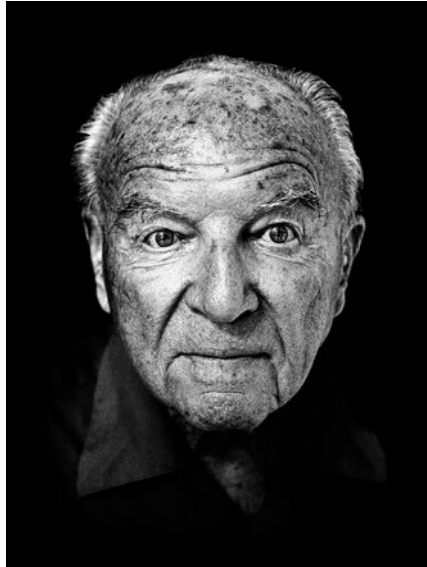


ernst krenek forum



ernst krenek ein mann, ein jahrhundert

Ernst Krenek (1900 – 1991) zählt zu den bedeutendsten und facettenreichsten Komponisten des 20. Jahrhunderts. Er war nicht nur ein herausragender Musiker und Denker, sondern ein ebenso großer Literat und Pädagoge.

fenster nach außen

Das Ernst Krenek Forum in Krems ist das Fenster nach Außen für das vielschichtige und umfangreiche künstlerische Erbe des Komponisten Ernst Krenek. Dem antiken Forum entsprechend versteht sich das Ernst Krenek Forum als interdisziplinäre, multimediale und offene Plattform. Es ist Ausstellungsraum, Konzertsaal, kreatives Zentrum, Ort der Begegnung und Forschungsstätte und bietet verschiedene Möglichkeiten, sich sinnlich und sinnvoll mit Kreneks Schaffen und Persönlichkeit auseinanderzusetzen. Seine Biografie führt uns entlang von markanten gesellschaftlichen und politischen Eckpfeilern durch die gesamte Musikgeschichte des 20. Jahrhunderts und lädt Interessierte, Forschende und VeranstalterInnen ein, auf vielseitige Art den geistigen und künstlerischen Kosmos Ernst Kreneks kennen zu lernen und einen neugierigen Blick in die musikalische Gegenwart zu werfen.

Ernst Krenek, 1988
Foto: Klaus Barisch

ernst krenek forum

ausstellung

„Ich hab’ von dem fahrenden Zuge geträumt...“ Die Lebensreise des Komponisten Ernst Krenek, oder „The One-Man History of Twentieth-Century Music“

Die Ausstellung überblickt das vielfältige Wirken und Schaffen des 1900 in Wien geborenen Komponisten Ernst Krenek. Sie führt Besucherinnen und Besucher durch ein spannendes und beinahe das gesamte turbulente 20. Jahrhundert umfassendes Leben im Kontext von Kultur, Gesellschaft und Politik.

Thementafeln, Hörstationen und Exponate, darunter eine von Anna Mahler angefertigte Büste, Equipment aus seinem Tonstudio in Palm Springs oder ein Schweighofer-Flügel aus seiner Wiener Wohnung, skizzieren Kreneks Biografie und beleuchten Verbindungen zu Persönlichkeiten aus seinem Umfeld und zu gesellschaftlichen, politischen und musikgeschichtlichen Ereignissen.

Die Ausstellungsräume befinden sich im revitalisierten Minoritenkloster in Krems – Stein. Dort können Sie auch das Forum Frohner (Kunstmeile Krems), den Klangraum Krems, sowie die aus dem 13. Jahrhundert stammende Minoritenkirche Stein, eine der ältesten Bettelordenskirchen nördlich der Alpen, besuchen.

Kurator: Matthias Henke, Professor für musikhistorische Musikwissenschaften an der Universität Siegen

Architektur: Markus Pillhofer

Grafik: Richard Ferkl

Mediengestaltung: Studierende der Fachhochschule St. Pölten unter der Betreuung von Rosa von Suess und Hannes Raffaseder

Pressekontakt

Mag.^a Alethea Neubauer

T +43-(0)2732-71 570-13

M +43-(0)660-930 1017

a.neubauer@krenek.com

ernst krenek forum

öffnungszeiten

Dienstag – Sonntag, Montag wenn Feiertag 11 – 17 Uhr
Führungen sind gerne gegen Voranmeldung möglich:
unter +43-(0)2732-71 570 oder office@krenek.com

Tickets, Eintritt frei!

Adresse

Ernst Krenek Forum
Minoritenplatz 4
3500 Krems-Stein

kontakt

Ernst Krenek Forum Betriebsges.m.b.H.
Campus Krems
Dr. Karl Dorrek Straße 30
3500 Krems, Austria
T +43-(0)2732-71 570
F +43-(0)2732-71 570-20
office@krenek.com
www.krenek.at

Geschäftsführung

Mag.^a Alethea Neubauer
T +43-(0)2732-71 570-13
M +43-(0)660-930 1017
a.neubauer@krenek.com

Mag.^a (FH) Martina Pröll
T +43-(0)2732-71 570-11
M +43-(0)660-29 88 252
m.proell@krenek.com

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 10 – 14 Uhr

Fördergeber

**KULTUR
NIEDERÖSTERREICH** 

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport